

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Am 1. Aug. nahm der große Krieg seinen Anfang.

Am 11. Aug. wollte man 12 Mann in der Bibliothek einquartieren, wogegen ich protestierte.

Am 14. Aug. brachte mir ein Student zwei Bände der 'Aurora' von Seidl und bat mich inständig und voll jugentlicher Begeisterung, ich möge sie ihm abkaufen, damit er seinen in Fehde stehenden Bruder unterstützen könne.

Am 30. Sept. blieb das Gehalt des Leiters aus und zwar wegen der 'Kareuz der Gebühren'.

Am 14. Okt. benützte ich Nr. 15 und D. Berger Fragm. 51.

Am 26. u. 27. Nov. meldeten sich die hier internierten Polen Jaworska und Dobrowolski zur Benützung der Bibliothek.

Am 28. Nov. nahm ein Beamter der Finanzdirektion die Stempelrevision vor.

✓ Der Abt von Kremsmünster lehnt die Einräumung des 2. Stockes ab und nennt mein Verlangen Hyperjosephinismus.

✓ In der Sitzung des Gemeinderates vom 9. Dez. beantragte D. Ruckensteinner laut Zeitungsbericht Baubeginn im Frühjahr 1915 (Notstandsbaue) und verlangt auf meine Vorstellungen hin einen Ausstellungsraum im Neubau. x

Zuwachs im Jahre 1914: 1088 Bde., dazu die Periodica und 401 kleine Schriften.

Benützt wurden a) in der Bibl. ³³⁸⁵ 775, ^{b)} auswärts 3822 Bde., ^{c)} von ausw. Bibl. bestellt 1244 Bde.

Benützungsfälle a) in der Bibl. 975, ^{b)} auswärts 2972, ^{c)} Bestellungen 837.

Somit wurden in 4786 Fällen 8451 Bände entlehnt. Pakete liefen ein 668, abgegangen sind 764.

Bestellungen liefen ein 675. Von der Kupferstichsammlg. wurden 2084 Blatt adjustiert.